Ressort: Lokales

Rot-Grün will einmaligen Extra-Feiertag für NRW

Düsseldorf, 12.08.2013, 07:03 Uhr

GDN - Die rot-grüne Landesregierung in Nordrhein-Westfalen will den Reformationstag im Jahr 2017 zum einmaligen Feiertag erklären. "Dieser besondere Tag, der 500. Jahrestag der Reformation am 31. Oktober 2017, sollte meines Erachtens wie in anderen Bundesländern auch in NRW als Feiertag begangen werden", sagte Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD) der "Rheinischen Post".

Die Arbeitgeber in NRW warnen hingegen vor Kosten in Höhe von 500 Millionen Euro für das Bundesland, wenn an diesem Tag nicht gearbeitet wird. Der Hauptgeschäftsführer der Landesvereinigung der Unternehmensverbände, Luitwin Mallmann, schlug als Kompromiss einen "Gedenktag" statt eines Feiertages vor. Die Arbeit, die an diesem Tag ausfällt, müsste dann vorab geleistet oder nachgeholt werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-19428/rot-gruen-will-einmaligen-extra-feiertag-fuer-nrw.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619